

Regency Silver bestätigt neue silberreiche Zonen unterhalb eines historischen Bergwerks

05.03.2026 | [DGAP](#)

Das System erstreckt sich 125 m neigungsabwärts

[Regency Silver Corp.](#) (TSXV: RSMX) (OTCQB: RSMXF) (FSE: ZJ90) ("Regency Silver" oder das "Unternehmen") freut sich, die Ergebnisse seines Bohrprogramms 2025 mit 5 Bohrungen über 3.142 m an seinem zu 100 % unternehmenseigenen Dios-Padre-Projekt in Sonora, Mexiko, bekannt zu geben.

Bruce Bragagnolo, CEO und Direktor, erklärt: "Die Bohrungen in die drei neuen, breiten Zonen der Silbermineralisierung in Bohrloch REG 25-26 haben unsere Theorie bestätigt, dass die Mineralisierung neigungsabwärts von der historischen Silbermine und neigungsaufwärts von unseren vorangegangenen Bohrungen weitergeht. Wir setzen unsere Bohrungen in der Goldbrekzienzone fort und haben nun 125 m neigungsabwärts von der historischen Silbermine gebohrt, wo wir weiterhin auf bedeutende Silbergehalte stoßen. Es stehen zwar noch mehrere Analysen aus, aber wir sind der Ansicht, dass sich mit dieser Entdeckung die Tür zur Bestimmung bedeutender neuer silberreicher Zonen am Dios Padre öffnet."

Bohrloch REG-25-25 durchteuft 5,40 g/t Gold über 9 m innerhalb einer breiteren Zone von 36,3 m mit 2,23 g/t Gold etwa 75 m entlang des Streichens südöstlich des Entdeckungsbohrlochs REG-22-01, das 35,8 m mit 6,84 g/t Gold, 0,88 % Kupfer und 21,82 g/t Silber sowie etwa 25 m von REG-23-21 (7,36 g/t Gold über 38 m) aufwies. Bohrloch REG-25-26, das 225 m neigungsaufwärts von Bohrloch REG 25 und 125 m unterhalb der historischen Silberminenanlagen gebohrt wurde, durchteuft drei verschiedene Zonen mit Silbermineralisierung:

- Die erste Zone durchteuft 9 m mit 158,15 g/t Silber, 0,68 % Kupfer und 0,39 % Antimon.
- Das zweite Intervall von 10,5 m enthält einen Kern von 134,8 g/t Silber über 4,5 m, mit 0,37 g/t Gold, 0,57 % Kupfer und 0,23 % Antimon über die gesamten 10,5 m.
- Die dritte Zone durchteuft 18 m mit 68,8 g/t Silber, 0,28 % Kupfer, 0,17 % Antimon und 15 m mit 0,34 g/t Gold, einschließlich eines 4,5 m Kerns mit 192,33 g/t Ag, 0,76 % Kupfer, 0,49 % Antimon mit 3 m mit 1,0 g/t Gold.

Die Bohrkampagne 2025 umfasste 3.142 m in 5 Bohrlöchern (Abb. 1). Das erste Bohrloch war eine Erweiterung eines früheren Bohrlochs aus dem Jahr 2012 (DP-01-2012-EXT), das auf eine ungewöhnliche Au- und Cu-Mineralisierung stieß und die Ausdehnung des umfassenderen mineralisierten Systems nach NW bestätigte. Bohrlöcher REG-25-23 und REG-25-24 durchschnitten Zonen mit niedriggradigem Au, bevor sie auf Verwerfungen stießen, die die erwartete Au-Brekzienzone verschoben zu haben scheinen. Bohrloch REG-25-25 zielte auf die Goldbrekzienzone von Dios Padre ab und bestätigte, dass die mineralisierte Brekzienzone eine Streichenlänge von mindestens 200 m und eine vertikale Ausdehnung von mindestens 125 m aufweist. Die Brekzie scheint entlang des Streichens in südwestliche Richtung aufzusteigen, möglicherweise aufgrund von Verschiebung durch Verwerfung.

Das Bohrprogramm 2026 konzentriert sich auf den Bereich direkt unterhalb der historischen Silbermine in der Nähe von REG-25-26.

Erörterung der Ergebnisse:

- Während der Großteil der Ergebnisse aus dem Jahr 2026 noch aussteht - wie vermutet, scheint die untere, goldreiche Brekzienzone räumlich mit der Silbermine Dios Padre verbunden zu sein, obwohl sie lokal durch Verwerfungen verschoben sein könnte.
- Die Brekzie selbst scheint hauptsächlich von einem Schwarm von Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen kontrolliert zu werden, die von der Tiefe her in Richtung der Silbermine an der Oberfläche anastomosieren. Mineralisierung tritt normalerweise in der Nähe dieser Gänge auf.
- Metallvarianz und räumliche Verteilung von Au, Ag, Cu werden noch untersucht, es scheint jedoch, als würde das System grob einem thermischen Gradienten folgen. Tiefergelegene, heißere Bereiche des

Systems enthalten mehr Au, während in den mittleren Bereichen mehr Cu und Ag (lokal Sb) vorhanden zu sein scheinen. Die oberflächlichsten Bereiche des Systems sind reicher an Ag, Pb und Zn (Silberminenbereich).

- Laufende Bemühungen werden fortgesetzt, um die Metallzonierung des Dios-Padre-Systems zu ergründen und die metallreichsten Bereiche des Systems innerhalb ihrer jeweiligen räumlichen Position im umfassenderen High-Sulfidation System von Dios Padre zu identifizieren.

Tabelle mit wichtigen Ergebnissen.

Tabelle 1: Gold(Au)-Ergebnisse für die Bohrlöcher DP-01-2012-EXT und REG-25-23 bis REG-25-26

Bohrloch	Von	Bis	Länge (m) ¹	Au (g/t) ²
DP-01-2012-EXT	331,65	336,75	5,10	0,23
DP-01-2012-EXT	350	355	5,00	0,50
DP-01-2012-EXT	370	374	4,00	0,30
REG-25-23	613,5	625,5	12,00	0,27
REG-25-24	653,9	662,9	9,00	0,18
REG-25-25	598,7	635	36,30	2,23
ink.	600,7	603,8	3,10	3,48
ink.	612	621	9,00	5,43
ink.	628	635	7,00	2,37
REG-25-25	647,5	669,5	22,00	0,36
ink.	657,5	669,5	12,00	0,45
REG-25-26	260,5	272,5	12,00	0,2
ink.	268	272,5	4,50	0,43
REG-25-26	343	356,5	13,50	0,12
REG-25-26	383,5	394	10,50	0,37
ink.	389,5	392,5	3,00	1,14
REG-25-26	467,5	490	22,50	0,26
ink.	473,5	488,5	15,00	0,34
ink.	473,5	476,5	3,0	1,0

1. Es wird geschätzt, dass die Intervalle zwischen 70-100 % der tatsächlichen Mächtigkeit liegen, da die Bohrungen derzeit nahezu senkrecht zur Ausrichtung der Stratigrafie erfolgen und die Mineralisierung in diesem Stadium der Exploration der Stratigrafie grob zu folgen scheint.

2. Au-Komposite werden unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 0,1 g/t Au berechnet unter Berücksichtigung einer maximalen Downhole-Verdünnung von 7,5 m. Höhergradige Komposite-Intervalle werden unter Verwendung von Cut-off-Gehalten von 0,3 g/t, 1 g/t, 3 g/t und 5 g/t berechnet, wobei eine Downhole-Verdünnung von maximal 5 m berücksichtigt wird.

Tabelle 2: Kupfer(Cu)-Ergebnisse für die Bohrlöcher DP-01-2012-EXT und REG-25-23 bis REG-25-26

Bohrloch	Von	Bis	Länge (m) ¹	Cu (%) ²
DP-01-2012-EXT	351,35	353,85	2,50	0,40
REG-25-23	Keine signifikanten Ergebnisse			
REG-25-24	Keine signifikanten Ergebnisse			
REG-25-25	598,7	623	24,30	0,65
ink.	598,7	614	15,30	0,88
ink.	598,7	604,4	5,70	1,44
REG-25-25	610,35	614	3,65	1,15
REG-25-25	633	635	2,00	0,69
REG-25-26	320,8	323,5	2,70	0,61

REG-25-26	347,5	365,5	18,00	0,41
ink.	347,5	356,5	9,00	0,68
ink.	349	353,5	4,50	0,91
REG-25-26	383,5	394	10,50	0,57
ink.	389,5	394	4,50	1,24
REG-25-26	470,5	488,5	18,00	0,28
ink.	473,5	478	4,50	0,76

1. Es wird geschätzt, dass die Intervalle zwischen 70-100 % der tatsächlichen Mächtigkeit liegen, da die Bohrungen derzeit nahezu senkrecht zur Ausrichtung der Stratigrafie erfolgen und die Mineralisierung in diesem Stadium der Exploration der Stratigrafie grob zu folgen scheint.

2. Cu-Komposite werden unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 0,1 % Cu berechnet unter Berücksichtigung einer maximalen Downhole-Verdünnung von 7,5 m. Höhergradige Komposite-Intervalle werden unter Verwendung von Cut-off-Gehalten von 0,25%, 0,5%, 0,75% berechnet, wobei eine Downhole-Verdünnung von maximal 7,5 m berücksichtigt wird.

Tabelle 3: Silber(AG)-Ergebnisse für die Bohrlöcher DP-01-2012-EXT und REG-25-23 bis REG-25-26

Bohrloch	Von	Bis	Länge (m) ¹	Ag (g/t) ²
DP-01-2012-EXT	351,35	353,85	2,50	42,93
REG-25-23	Keine signifikanten Ergebnisse			
REG-25-24	Keine signifikanten Ergebnisse			
REG-25-25	601,75	604,4	2,65	45,90
REG-25-26	320,8	323,5	2,70	121,93
REG-25-26	347,5	365,5	18,00	94,44
ink.	347,5	356,5	9,00	158,15
REG-25-26	383,5	394	10,50	64,30
ink.	389,5	394	4,50	138,8
REG-25-26	415	418	3,00	30,65
REG-25-26	470,5	488,5	18,00	68,80
ink.	473,5	478	4,50	192,33

1. Es wird geschätzt, dass die Intervalle zwischen 70-100 % der tatsächlichen Mächtigkeit liegen, da die Bohrungen derzeit nahezu senkrecht zur Ausrichtung der Stratigrafie erfolgen und die Mineralisierung in diesem Stadium der Exploration der Stratigrafie grob zu folgen scheint.

2. Ag-Komposite werden unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 10 g/t berechnet unter Berücksichtigung einer maximalen Downhole-Verdünnung von 7,5 m. Höhergradige Komposite-Intervalle werden unter Verwendung von Cut-off-Gehalten von 25 g/t und 50 g/t berechnet, wobei eine Downhole-Verdünnung von maximal 5 m berücksichtigt wird.

Tabelle 4: Antimon(Sb)-Ergebnisse für Bohrloch REG-25-26.

Bohrloch	Von	Bis	Länge (m) ¹	Sb (%)
REG-25-26	320,8	323,5	2,70	0,19
REG-25-26	347,5	365,5	18,00	0,24
ink.	347,5	356,5	9,00	0,39
REG-25-26	383,5	394	10,50	0,23
ink.	391	394	3,00	0,7
REG-25-26	470,5	488,5	18,00	0,17
ink.	473,5	478	4,50	0,49

1. Es wird geschätzt, dass die Intervalle zwischen 70-100 % der tatsächlichen Mächtigkeit liegen, da die

Bohrungen derzeit nahezu senkrecht zur Ausrichtung der Stratigrafie erfolgen und die Mineralisierung in diesem Stadium der Exploration der Stratigrafie grob zu folgen scheint.

Tabelle 5: Tabelle mit der Lage und Ausrichtung der abgeschlossenen Bohrungen. Bohrlöcher in dieser Pressemitteilung werden als "Freigegeben" gekennzeichnet.

Kennung des Bohrlochs	Ostkoordinate	Nordkoordinate	Höhe	Azimut	Tiefe	Endtiefe	Status
DP-01-2012_EXT	690349	3150867	1282	0	-90,00	543,00	Freigegeben
REG-25-23	690750	3150880	1395	228	-64,10	740,00	Freigegeben
REG-25-24	690750	3150880	1395	227,8	-60,00	742,30	Freigegeben
REG-25-25	690750	3150880	1395	233	-57,70	742,00	Freigegeben
REG-25-26	690659	3150643	1340	230,1	-60,00	665,50	Freigegeben
REG-26-27	690659	3150643	1340	230,1	-54,50	652,00	Analysen ausstehend
REG-26-28	690659	3150643	1340	230,1	-67,25	740,00	Analysen ausstehend
REG-26-29	690679	3150731	1333	228	-48,50	720,00	Analysen ausstehend
REG-26-30	690679	3150731	1333	228,1	-55,00	721,00	Analysen ausstehend
REG-26-31	690726	3150626	1344	229	-55,00	ausstehend	Im Gang

QA/QC

Nachdem der Bohrkern von der Bohrstelle entnommen worden war, wurden einzelne Proben bestimmt, geologische Merkmale protokolliert, halbiert, beschriftet und zur Analyse verpackt. Der verbleibende Bohrkern wurde dann an einem sicheren Ort in den Gebäuden um die alte Aufbereitungsanlage der Silbermine Dios Padre gelagert. Das Unternehmen hat in regelmäßigen Abständen Qualitätskontrollproben in den Probenstrom eingefügt; unter anderem wurden Leerproben, Vorbereitungsduplikate und Standardreferenzmaterialien mit allen Proben versendet, um die Leistung des Labors zu überwachen. Der Versand der Proben erfolgte gemäß einem Chain-of-Custody-Verfahren.

Bohrkernproben wurden an das analytische Labor von ALS Global in Hermosillo, Mexiko, zur Vorbereitung und Analyse geschickt. Die Probenvorbereitung umfasste das Trocknen und Wiegen der Proben, das Zerkleinern der gesamten Probe und das Pulverisieren von 250 Gramm ("g"). Die Goldanalyse erfolgte nach der Methode Au-AA23: 30 g Feuerprobenfusion mit Atomabsorption (AAS) mit einer Untergrenze von 0,005 ppm und einer Obergrenze von 10 ppm. Goldanalysen mit Gehalten von mehr als 10 ppm werden automatisch nach der Methode Au-GRA21 analysiert: 30 g Feuerprobenfusion mit gravimetrischer Fusion. Die Analyse auf Silber und unedle Metalle erfolgte mittels Methode ME-ICP61m: 0,75 g werden mittels Vier-Säuren-Auflösung gelöst und mit ICP-AES analysiert. Die Nachweisgrenzen für Ag liegen bei 0,5-100 ppm, für Cu bei 1-10.000 ppm, für Zn bei 2-10.000 ppm und für Pb bei 2-10.000 ppm. Silberanalysen mit Gehalten über 100 ppm werden automatisch mit der Methode Au-OG62 analysiert: 0,4 g Probe von Ag mittels HF-HNO₃-HClO₄-Auflösung mit HCl-Laugung, Endbearbeitung über ICP-AES oder AAS. Proben mit Ag > 1.500 ppm werden automatisch mittels Ag-GRA21 analysiert: 30 g Probe Ag mittels Feuerprobe und gravimetrischer Bestimmung. Cu, Pb und Zn > 10.000 ppm werden automatisch durch Cu-OG62, Pb-OG62 bzw. Zn-OG62 analysiert: 0,4 g Probe mittels Vier-Säuren-Auflösung und ICP-Bestimmung.

ALS Global ist nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert, und alle Analysemethoden umfassen Qualitätskontrollmaterialien in festgelegten Frequenzen mit etablierten Datenannahmekriterien. Parameter für die internen Blindproben von ALS und die externen Blindproben von Regency Silver zur Qualitätskontrolle waren in den erhaltenen Analysen akzeptabel.

Technische Informationen

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Betriebsleiter, Michael Tucker, P. Geo, geprüft, der gemäß den Richtlinien des National Instrument 43-101 als Qualifizierte Person anerkannt ist. Herr Tucker ist ein Direktor des Unternehmens und wird aus diesem Grund nicht als unabhängig betrachtet. Herr Tucker hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung gelesen und genehmigt.

Über Regency Silver Corp.

Regency Silver Corp. ist ein kanadisches Rohstoffunternehmen, das in Mexiko nach hochgradigem Gold, Kupfer und Silber sucht. Regency Silver wird von einem Team erfahrener Fachleute geleitet, die über

Fachkenntnisse sowohl in der Exploration als auch in der Produktion verfügen. Das Vorzeigeprojekt von Regency ist das hochwertige Projekt Dios Padre in Sonora, Mexiko, wo Regency eine große, hochwertige Gold-Kupfer-Silber-Entdeckung gemacht hat, bei der es sich offenbar um ein großes magmatisch-hydrothermales System handelt, das sich in der Tiefe ausweitet. Die Bohrerergebnisse umfassen 38 Meter mit 7,36 g/t Gold in Bohrloch REG 23-21, 36 Meter mit 6,84 g/t Gold, 0,88 % Kupfer und 21,8 g/t Silber in Bohrloch REG 22-01 und 29,4 m mit 6,32 g/t Gold in Bohrloch REG 23-14.

Regency Silver hat einen technischen Bericht mit dem Titel "Geological Report and Resource Estimate, Dios Padre Property, Municipality of Yecora, Sonora State, Mexico" (Geologischer Bericht und Ressourcenschätzung, Dios-Padre-Liegenschaft, Gemeinde Yecora, Bundesstaat Sonora, Mexiko) vom 2. März 2023 erhalten, der von Gordon Gibson, B.Sc., P. Geo, in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) erstellt wurde. Herr Gibson ist eine unabhängige Qualifizierte Person gemäß NI 43-101. Der technische Bericht enthält eine Ressourcenschätzung, wonach die abgeleitete Ressource 11,375 Millionen Unzen Silberäquivalent umfasst, was 1,384 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 255,64 g/t Silberäquivalent entspricht.

Kontaktdaten

[Regency Silver Corp.](#)

Bruce Bragagnolo, Chief Executive Officer
(604) 417-9517
E-Mail: bruce@regency-silver.com

Informationen bezüglich Schätzungen von Mineralressourcen: Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt, die sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (die "SEC") unterscheidet. Die Begriffe "gemessene Mineralressource", "angezeigte Mineralressource" und "abgeleitete Mineralressource", die im Folgenden verwendet werden, beziehen sich auf die Bergbau-Begriffe, die in den Normen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (die "CIM Definition Standards") definiert sind. Deren Definitionen von NI 43-101 wurden übernommen. Dementsprechend sind in diesem Dokument enthaltene Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-amerikanischen Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht davon ausgegangen werden darf, dass irgendein Teil oder die gesamten Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt werden. Gemäß den CIM Definition Standards sind "abgeleitete Mineralressourcen" der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt bzw. Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Hinweise und Probenentnahmen geschätzt werden. Solche geologischen Hinweise reichen aus, um eine geologische Kontinuität sowie eine Kontinuität hinsichtlich des Gehalts oder der Qualität anzunehmen, jedoch nicht zu bestätigen. Eine abgeleitete Mineralressource weist eine geringere Verlässlichkeit auf als eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Vernünftigerweise ist jedoch davon auszugehen, dass der Großteil der abgeleiteten Mineralressourcen bei weiterer Exploration zu angezeigten Mineralressourcen hochgestuft werden könnte. Nach kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen als Grundlage für Machbarkeits- oder Vor-Machbarkeitsstudien herangezogen werden. Investoren werden darauf hingewiesen, nicht davon auszugehen, dass alle oder irgendein Teil einer abgeleiteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind. Die Offenlegung von "enthaltenen Unzen" in einer Ressource ist nach kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC erlaubt es Emittenten jedoch in der Regel nur, Mineralisierungen, die keine "Reserven" nach den SEC-Standards sind, als vorhandene Tonnage und Gehalt ohne Bezugnahme auf Maßangaben anzugeben.

Kanadische Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards im SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung zum 25. Februar 2019 verabschiedete die SEC neue Offenlegungsvorschriften für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933, in der geänderten Fassung (die "SEC Modernization Rules"), und deren Einhaltung ist für das erste Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, vorgeschrieben. Die SEC Modernization Rules ersetzen die frühere Anforderung zur Offenlegung von Liegenschaften, die im SEC Industry Guide 7 enthalten war. Infolge der Verabschiedung der SEC Modernization Rules erkennt die SEC nun Schätzungen von "gemessenen Mineralressourcen", "angezeigten Mineralressourcen" und "abgeleiteten Mineralressourcen" an. Informationen über Mineralressourcen, die hier enthalten oder erwähnt werden, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen

Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC Modernization Rules angeblich "im Wesentlichen ähnlich" den CIM Definition Standards sind, werden Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC Modernization Rules und den CIM Definition Standards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass die Mineralressourcen, die das Unternehmen gemäß NI 43-101 als "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" und "abgeleitete Mineralressourcen" ausweist, dieselben wären, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen nach den Standards der SEC Modernization Rules hätte erstellen müssen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsorgan (entsprechend der Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen"). Dies umfasst alle Aussagen in dieser Mitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen bezüglich der Optionsvereinbarung des Unternehmens für das Projekt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse sowie künftigen Ereignisse können von den in solchen Aussagen ausgedrückten Erwartungen abweichen. Wichtige Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Plänen oder Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, beinhalten das Risiko von Änderungen in der Regulierung und bei der Kapitalbeschaffung sowie die Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration, einschließlich des Risikos, dass die tatsächlichen Explorationsergebnisse von den Erwartungen des Managements abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf den Erwartungen des Managements, darunter, dass die Börsenzulassung für die vorgeschlagene Transaktion erteilt wird, die Bedingungen erfüllt werden, die erforderliche Kapitalbeschaffung abgeschlossen und die oben beschriebenen anderen Risiken nicht eintreten werden. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetzgebung vorgeschrieben.

Abbildung 1: Karte mit Bohrlochlagen, Lage des Längsschnitts, Verläufen, Au- und Cu-Histogrammen mit hervorgehobenen Gold- und Kupferkompositen für freigegebene Bohrlöcher.

Um eine verbesserte Version dieser Grafik anzuzeigen, bitte besuchen Sie URL:
https://images.newsfilecorp.com/files/12067/286360_62b903c3f40cb957_002full.jpg

Abbildung 2: Karte mit Bohrlochstandorten, Lage des Längsschnitts, Verläufen, Ag- und Cu-Histogrammen mit hervorgehobenen Gold- und Kupferkompositen für freigegebene Bohrlöcher.

Um eine verbesserte Version dieser Grafik anzuzeigen, bitte besuchen Sie URL:
https://images.newsfilecorp.com/files/12067/286360_62b903c3f40cb957_003full.jpg

Abbildung 3: Längsschnitt für alle Bohrlöcher in der Au-Brekzienzone. Konturen basieren auf den Werten für Grad x Mächtigkeit der Bohrloch-Komposite.

Um eine verbesserte Version dieser Grafik anzuzeigen, bitte besuchen Sie URL:
https://images.newsfilecorp.com/files/12067/286360_62b903c3f40cb957_004full.jpg

Um die Originalversion dieser Pressemitteilung anzusehen, bitte besuchen Sie:
<https://www.newsfilecorp.com/release/286360>

Click on, or paste the following link into your web browser, to view the associated documents
<https://www.newsfilecorp.com/release/286360>

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/724993--Regency-Silver-bestaetigt-neue-silberreiche-Zonen-unterhalb-eines-historischen-Bergwerks.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).